

## Einladung

Datum: 06.10.2010

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

in Fortsetzung unserer Seminarreihe „Behindertenpolitik auf dem Prüfstand“ laden wir Sie ganz herzlich ein, an unserem Seminar teilzunehmen.

### **Teilhabe gestalten – Barrierefreiheit für Alle Chance für die Zivilgesellschaft in Mecklenburg-Vorpommern**

Die Schaffung von Barrierefreiheit in allen wichtigen Lebensbereichen ist gesetzlich vorgeschrieben, allerdings gibt es bei der Umsetzung nach wie vor Probleme und in einigen Bereichen wurden und werden immer noch mit öffentlichen Mitteln neue Barrieren errichtet. Am 1. Mai 2002 ist das Bundesgesetz zur Gleichstellung behinderter Menschen, das Behindertengleichstellungsgesetz (BGG), in Kraft getreten. Seine wesentliche Intention ist, die Herstellung von Barrierefreiheit in allen öffentlichen Bereichen, das gleiche fordert das Landesbehindertengleichstellungsgesetz - LBGG M-V seit 2006.

Das BGG ist ein Rahmengesetz, welches in bereits bestehende Gesetze und Verordnungen unter Berücksichtigung der Zielvorgaben eingearbeitet werden muss. Im Ergebnis dieses Prozesses sollen in allen Bundesländern, der schrittweise Abbau von Barrieren und die umfassende Herstellung von Barrierefreiheit stehen. Die Lebensräume und die Lebensverhältnisse sollen letztlich so gestaltet werden, dass sie für Menschen mit Behinderungen in der allgemein üblichen Weise, ohne besondere Erschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar sind. Barrierefreiheit ist ein Querschnittsthema, das viele Fachbereiche betrifft und zahlreiche Schnittstellen hat. Es sind nicht nur die öffentlichen Gebäude, sondern z.B. auch die Kommunikationssysteme, die Wohngebäude und der gesamte öffentliche Raum mit den Verkehrsanlagen, Verkehrsmitteln, Grün- und Freizeitanlagen von den weit reichenden Änderungen in den Anforderungen betroffen. Die Landesbauordnung mit den dazugehörigen technischen Baubestimmungen müsste verbindliche Vorgaben machen und dabei die Kreativität der Städte und Gemeinden anspornen, wenn es darum geht, ihre Infrastrukturen so zu gestalten, dass alle Bürger/innen, mit ihrer ganzen Verschiedenartigkeit, am alltäglichen Leben teilhaben können. Die gesetzlichen Vorgaben des BGG und des LBGG M-V und die neuen Visionen der UN-Behindertenrechtskonventionen eröffnen uns nicht nur Chancen zum Mitgestalten, sondern sie verlangen von den Interessenvertreter/innen behinderter Menschen ein hohes Maß an Kompetenz und Einsatzbereitschaft.

Die Friedrich Ebert Stiftung, Landesbüro Mecklenburg Vorpommern und der Allgemeine Behindertenverband in Mecklenburg-Vorpommern e. V. würden sich freuen, Sie in Gülstorf begrüßen zu können. Die Seminarthemen und den Zeitplan entnehmen Sie bitte dem Programm auf der Rückseite. Während des Seminars sind Sie Gast der Friedrich-Ebert-Stiftung. Der Teilnahmebeitrag beträgt 20,- Euro. Kosten für die Anreise von Mitgliedern des ABiMV e. V. können auf Antrag unterstützt werden. Teilen Sie uns bitte bis spätestens zum 29.10.2010 mit, ob Sie an dem Seminar teilnehmen wollen. Ihre Teilnahmebestätigung gilt als bindend, sollten Sie nicht aus irgendwelchen Gründen eine Absage von uns erhalten. Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen am Programm vorzunehmen.

*Mit freundlichen Grüßen*

Peter Braun

Allgemeiner Behindertenverband in MV e.V.

Dr. Martin Just

Friedrich Ebert-Stiftung

# Programm

## Teilhabe gestalten – Barrierefreiheit für ALLE Chance für die Zivilgesellschaft in Mecklenburg-Vorpommern?

Ein Seminar der Friedrich-Ebert-Stiftung in Zusammenarbeit mit dem  
Allgemeinen Behindertenverband M-V (ABiM-V e. V.)

- Termin: 05. bis 06. November 2010
- Ort: 19273 Gülstorf – Amt Neuhaus  
Landhaus Elbufer – barrierefrei  
Elbufer 3, Tel. 038841/614-0, Fax 038841/614111  
Wegbeschreibung siehe [www.landhaus-elbufer.de](http://www.landhaus-elbufer.de)
- Referent: **Dipl. Ing. Frau Antje Bernier, Architektin**  
Seminarleitung: **Peter Braun**, Landesvorsitzender des ABiM-V e.V., Neubrandenburg
- Anmeldung: ABiMV e. V. 17033 Neubrandenburg, Am Blumenborn 23, 03953698655  
und:  
Friedrich-Ebert-Stiftung; Landesbüro Mecklenburg-Vorpommern  
Arsenalstraße 8, 19053 Schwerin  
Tel.: 0385/51 25 96 oder 51 27 89, Fax: 0385/51 25 95, [martin.just@fes.de](mailto:martin.just@fes.de)
- Teilnahmebeitrag: 20,00 € mit Übernachtung, 10,00 € ohne Übernachtung

### Freitag, 5. November 2010

- 15.30 Uhr Begrüßung durch die Seminarleitung
- 16.00 Uhr - 19:30 Uhr Einführung  
Barrierefreiheit ein Querschnittsthema - Begriffe und rechtliche Grundlagen. Zum Denkmodell der UN- Behindertenrechtskonvention und zur Übernahme in die Architektur. Regelungen des Bundes und der Länder. Regeln der Technik.

### Samstag, 6. November 2010

- 08.30 Uhr – 10.00 Uhr Barrierefreiheit im öffentlichen Raum - Elemente und Beispiele.
- 10.30 Uhr – 12.30 Uhr Barrierefreiheit im öffentlichen Hochbau - Defizite und eine Methode ihrer Erfassung mit Checklisten und Interviews. Problemanalyse und Beispiele. Design für ALLE!
- 13.30 Uhr – 15.30 Uhr Strategien zur Umsetzung der Barrierefreiheit. Werkzeuge zu einer diskriminierungsfreien Zusammenarbeit und zur Bewusstseinsänderung. Aufgaben der Verbände zur Beteiligung als Experten in eigener Sache.

Mit einem Teilnehmerbeitrag sind Sie unser Gast. Wir haben für Sie folgende Leistungen gebunden:

- Anreise bis 15.00 Uhr und 1 Übernachtung im Hotel
- Am 05.11.10: ab 19.30 Uhr Abendessen und ein alkoholfreies Getränk
- Am 06.11.10: ab 7.30 Uhr Frühstück für Übernachtungsgäste  
ab 10.00 Uhr Kaffee und Tee  
ab 12.30 Uhr Mittagessen und ein alkoholfreies Getränk  
ab 15.30 Uhr Kaffee und ein Stück Kuchen